

Der öffentliche Dienst im Fokus von Rechtsextremisten

Bundesakademie für öffentliche Verwaltung (5. September
2023)

Prof. Dr. Tom Mannewitz



Hochschule des Bundes
für öffentliche
Verwaltung

Fachbereich Nachrichtendienste
Abt. Verfassungsschutz

Gliederung

1. Vorbemerkung: Rechtsextremismus
2. Der öffentliche Dienst im Fokus: Beispiele
3. Kalküle und Gefahren

1 VORBEMERKUNG: RECHTSEXTREMISMUS

1. Vorbemerkung

Abgrenzung zum Linksextremismus

Linksextremismus

- **Prämisse:** Von Natur aus sind Menschen gleich.
- **Diagnose:** Unter den gegenwärtigen politischen, sozialen und ökonomischen Bedingungen (= Kapitalismus) leben Menschen in einem – unnatürlichen – Status der Ungleichheit.
- **Ziel:** Die natürliche Ordnung menschlicher Gleichheit muss wiederhergestellt werden.
- **Ideologiefamilien**
 - orthodoxer Kommunismus
 - Anarchismus und Autonome

Rechtsextremismus

- **Prämisse:** Von Natur aus sind Menschen (Völker/Ethnien/Kulturen/...) ungleich.
- **Diagnose:** Unter den gegenwärtigen politischen, sozialen und ökonomischen Bedingungen (liberale, konstitutionelle Demokratie) leben Menschen in einem – unnatürlichen – Status der Gleichheit.
- **Ziel:** Die natürliche Ordnung menschlicher Ungleichheit muss wiederhergestellt werden.
- **Ideologiefamilien**
 - Deutschnationale
 - Jungkonservative
 - Nationalrevolutionäre
 - (Neo-)Nationalsozialisten
 - Völkische

1. Vorbemerkung

Definition „Rechtsextremismus“

- Ziel: Wiederherstellung einer natürlichen Ordnung der Ungleichheit, insb. einer ethnisch begründeten Ungleichheit → Ablehnung *aller* Elemente konstitutioneller Demokratie (Wahlen + Gewaltenteilung)
- Ideologieelemente
 - Betonung der Homogenität des Volkes (insb. durch ethnische Zugehörigkeit)
 - Annahme einer fundamentalen Ungleichwertigkeit unterschiedlicher Menschengruppen
 - Befürwortung eines politischen Autoritarismus
 - häufig: identitäres Demokratieverständnis
 - Antipluralismus

1. Vorbemerkung

Die zwei wichtigsten Strömungen im heutigen Rechtsextremismus

1. Neonationalsozialismus

- rechtsextremistische Strömung, die sich positiv auf den Nationalsozialismus bezieht

2. Neue Rechte

- rechtsextremistische Strömung, die sich nicht auf den Nationalsozialismus, sondern auf die Denker der **Konservativen Revolution** der Weimarer Zeit bzw. auf Vordenker des italienischen oder spanischen **Faschismus** bezieht
- **Grundideen** der „Konservativen Revolution“:
 - Anti-Universalismus: Ablehnung der Idee universeller Menschenrechte
 - Anti-Liberalismus: Ablehnung der Vorstellung, dass die individuelle Freiheit die oberste Richtschnur der Politik ist
 - Anti-Pluralismus: Ablehnung des Konzepts eines Ausgleichs konkurrierender Verbände
 - Anti-Parlamentarismus: Ablehnung der liberalen, parlamentarischen Demokratie
- **Unterschiede** zum Neonationalsozialismus
 - kein offener Antisemitismus
 - kein offener Rassismus (stattdessen Konzept des sog. Ethnopluralismus)



JUNGE FREIHEIT
WOCHENZEITUNG FÜR DEBATTE

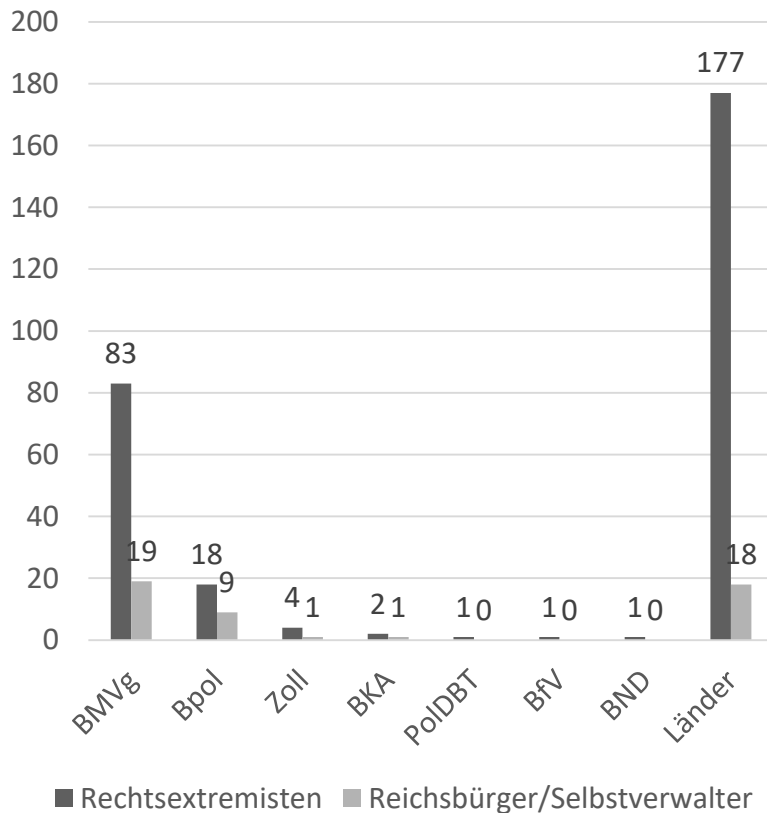
Verlag Antaios

LfS

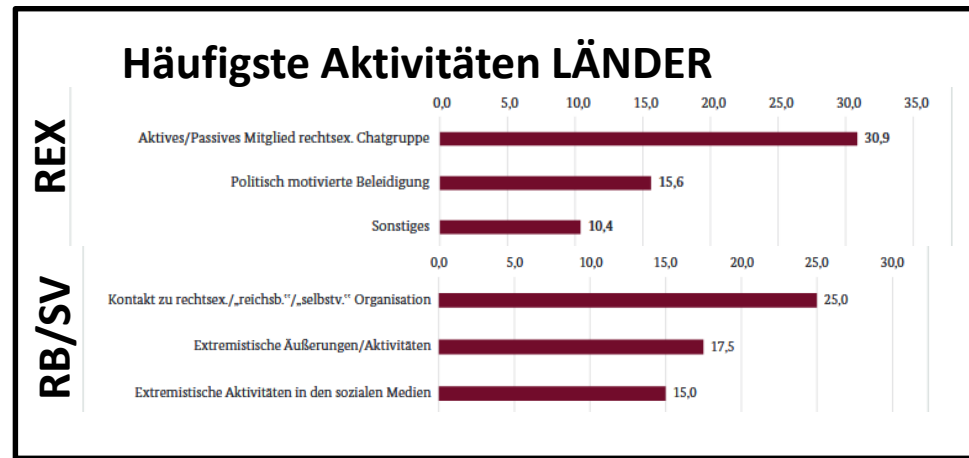
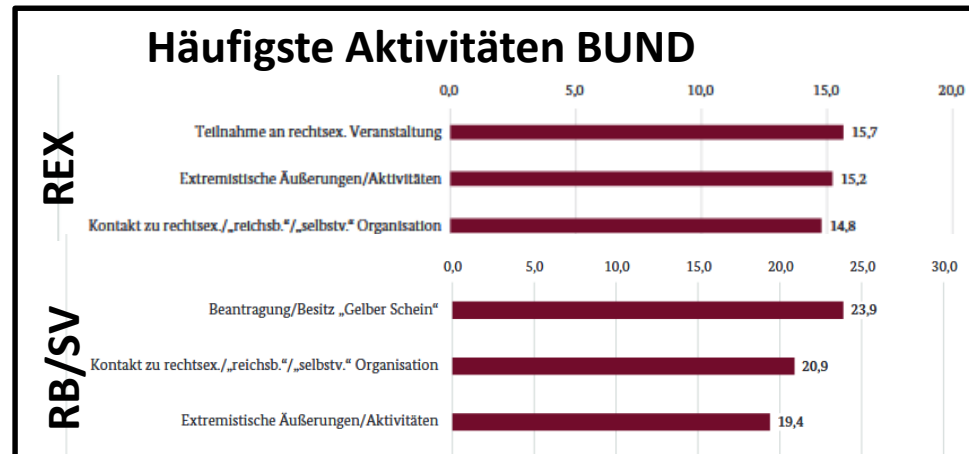


2 DER ÖFFENTLICHE DIENST IM FOKUS: BEISPIELE

Rechtsextremismus in Sicherheitsbehörden (1. Juli 2018 – 30. Juni 2021)



Bundesamt für Verfassungsschutz, Rechtsextremisten, „Reichsbürger“ und „Selbstverwalter“ in Sicherheitsbehörden, Lagebericht, Köln 2022



Rechtsextremismus in Sicherheitsbehörden



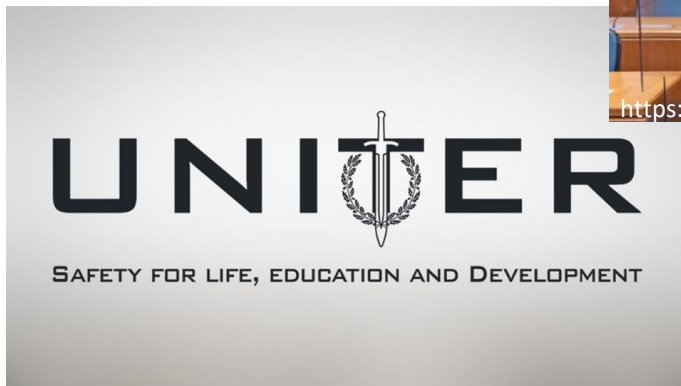
<https://www.sueddeutsche.de/>



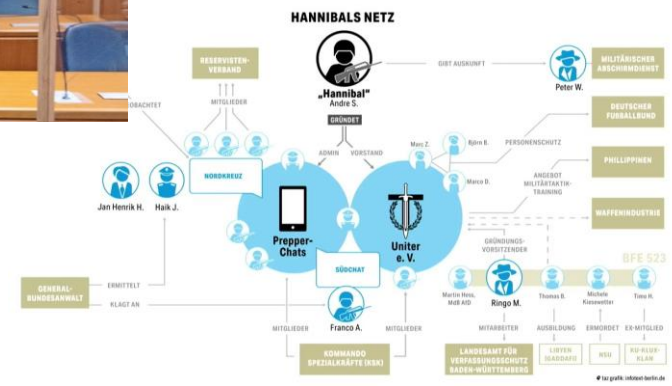
<https://www.thueringer-allgemeine.de/>



<https://www.raz.net/>



<https://www.tagesschau.de/>



<https://dctp.tv>

Kern des Problems

- Wäre der öffentliche Dienst tatsächlich ein Spiegelbild der Gesellschaft, hätten ca.
 - 3.100 Soldatinnen und Soldaten
 - 5.700 Polizistinnen und Polizisten (Bund und Länder)
 - 87.000 Beschäftigte im öffentlichen Dienst ein „geschlossenes rechtsextremes Weltbild“.
- **Herausforderung: „Beamtinnen und Beamte müssen sich durch ihr gesamtes Verhalten zu der freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes bekennen und für deren Erhaltung eintreten.“ (§33 BeamStG)**

Zustimmung zu den zusammenfassenden Subdimensionen rechtsextremer Einstellungen in Deutschland 2020/21 (Angaben in Prozent) Tabelle 3.0.2

	Gesamtwohnbevölkerung (n = 1.631)	in Ostdeutschland aufgewachsen (n = 366)	in Westdeutschland aufgewachsen (n = 1.247)
Befürwortung Diktatur*	2,2	3,0	1,3
Chauvinismus	8,6	9,5	7,7
Verharmlosung des Nationalsozialismus	1,4	0,3	0,7
Fremdenfeindlichkeit*	4,5	7,1	4,1
Antisemitismus	1,7	1,8	1,3
Sozialdarwinismus***	2,9	6,0	0,8
Rechtsextremismus gesamt (geschlossen rechtsextremes Weltbild)	1,7	0,4	1,5

Anmerkungen * = p ≤ ,05; ** = p ≤ ,01; *** = p ≤ ,001. | Auf die Frage, wo sie überwiegend aufgewachsen sind, geben in der Gesamtstichprobe 20,9 % der Befragten an, überwiegend in Ostdeutschland aufgewachsen zu sein, 71,2 % überwiegend in Westdeutschland, 6,5 % im Ausland, 1,4 % geben an, dies nicht zu wissen bzw. machen keine Angabe (aufgrund der geringen Fallzahl und heterogenen Zusammensetzung wird darauf verzichtet, die Angaben für die im Ausland Aufgewachsenen in der Tabelle auszuweisen).

Quelle: Beate Küpper, Andreas Zick, Maike Rump, Rechtsextreme Einstellungen in der Mitte 2020/21, in: Andreas Zick/Beate Küpper (Hrsg.), Die geforderte Mitte. Rechtsextreme und demokratiegefährdende Einstellungen in Deutschland 2020/21, Bonn 2021, S. 75-111, hier S. 89.

Warum gleiten einige in den Sicherheitsbehörden nach „rechts“ ab?

- Vorbemerkung: Sich als politisch „rechts“ zu verstehen ist keineswegs problematisch, sondern Ausdruck gesellschaftlichen Pluralismus!
- Die wenigsten kommen bereits hoch radikalisiert in den Dienst.
- Es gibt persönliche, situative, psychische und gruppenbezogene Radikalisierungsfaktoren.
- Ausgangssituation: selektive Berufswahl
 - Der öffentliche Dienst zieht eher Menschen mit größerem Sicherheitsbedürfnis, die Sicherheitsbehörden ziehen eher Menschen mit wertkonservativem, autoritätsbewusstem und auf Recht und Ordnung basierendem Wertegefüge an → Hierarchien, Befehl-Gehorsam, Autoritarismus
- Radikalisierung im Dienst
 - selektive Wahrnehmung: berufsmäßige Beschäftigung mit Delinquenz (unter Migranten)
 - Vergeblichkeitserfahrungen
 - „Männlicher, weißer, deutscher, konservativer als der Durchschnitt“: Homogenität
 - Korpsgeist
 - ...
- Radikalisierung auf anderem Weg
 - ...

Höckes drei Fronten

„Dann werden nämlich die Machtkarten neu gemischt und heute noch nicht bekannte Optionen der Zusammenarbeit entstehen, aus der sich dann **mit gesunden Teilen der Staatsverwaltung eine neue politisch-administrative Führung** herausbilden könnte. [...] Die ‚Festung der Etablierten‘ muss von mindestens zwei Seiten in die Zange genommen werden: von der protestierenden Bürgerbasis her und von uns als parlamentarischer Speerspitze der Bürgeropposition. **Wichtig wäre noch eine weitere Front aus den frustrierten Teilen des Staats- und Sicherheitsapparates heraus, die die Wahnsinnspolitik der Regierenden ausbaden müssen und auf das Remonstrationsrecht zurückgreifen könnten. [...W]ir dürfen die systemischen Blockierungen nicht unterschätzen“**
(Björn Höcke, Nie zweimal in denselben Fluss, Lüdinghausen 2018, S. 232-235)



Höckes drei Fronten

Das Vorgehen des Verfassungsschutzes sei „ein unglaublicher politischer Skandal“.

Es gebe etliche Verfassungsschützer, die „vor Wut kochen, weil sie sich als neutrale Staatsdiener missbraucht fühlen“, wenn sie die AfD beobachten sollten.

Diese „redlichen Beamten“ wüssten, „wer für den Zerfall des Landes verantwortlich ist“ und hätten das Recht, sich unrechtmäßigen Weisungen zu verweigern: „Machen Sie von diesem Recht Gebrauch!“

„Die redlichen Verfassungsschützer sind nicht die Feinde, sondern die Verbündeten des Flügels.“

(Björn Höcke in einer Rede vor dem „Flügel“ im sächsischen Groitzsch im Januar 2019)

Manfred Kleine-Hartlages „Systemfrage“

- „Die **Voraussetzungen** für die Ausübung des Widerstandsrechts sind [...] **erfüllt.**“ (S. 203)
- Die Opposition „kann nicht mehr (sollte aber auch nicht weniger) tun, als diejenigen **Elemente** zu identifizieren, auf die es bei den kommenden krisenhaften Zuspitzungen ankommen wird [...]. Entscheidend für den Machterhalt oder den Sturz des Kartells sind zum einen die Haltung des Volks, zum anderen die **verfassungstreuen Teile des Staatsapparats.** [...] Gehen wir [...] davon aus, daß unsere bisherige Krisendiagnose sowohl von dem oppositionellen Teil des Volkes als auch von einem erheblichen Teil des verfassungsloyalen Offizierskorps der Exekutivorgane geteilt, zumindest aber nicht rundweg abgelehnt wird.“ (S. 204 f.)
- Weg: „...kommt es auf die [...] aktuellen Mehrheitsverhältnisse nicht an“ (S. 205) → „**Umsturz**“ (S. 210)



IB: Verzahnung von Gewaltlosigkeit und Werbung in den Sicherheitsbehörden

„Das gewaltlose Vorgehen ist [...] die Essenz des metapolitischen Widerstands. [...] Sie erforder[t] und ermöglich[t] gleichzeitig eine Offenheit und Transparenz, die anschlußfähig ist. Die Sympathie von weiten Teilen der Armee und Polizei wird durch gewaltloses Vorgehen erst ermöglicht.“

(Martin Sellner, Identitär!, Schnellroda 2017, S. 121)



Der öffentliche Dienst im Blick Sellners



- Ziel: „Überwindung des Bevölkerungsaustauschs“ (S. 29)
- Zwischenziel: „Erlangung staatspolitischer Gestaltungsmacht“ (S. 29)
- Voraussetzung: metapolitische Macht (statt nur Regierungsaustausch), weil der Staat mittels seines „Ideologischen Staatsapparates“ (= Hochschulen, Schulen, Presse...) Legitimation erzielt
- Schlussfolgerungen: „Die metapolitischen Institutionen wie das Bildungssystem, Kunst und Kultur müssen transformiert werden [...]. Konkret bedeutet das, die derzeitige politische und metapolitische Elite aus ihren Machtpositionen zu drängen. [...] Es genügt also vermutlich, einen Kern von schätzungsweise 10 000 politischen und metapolitischen Entscheidungsträgern zu entmachten und durch andere Personen zu ersetzen. [...] Erst wenn die ideologischen Staatsapparate erodiert, von unseren Kräften übernommen oder durch alternative Machzentren ersetzt sind, wird eine alternative Bevölkerungs- und Identitätspolitik möglich“ (S. 171)

„Delegitimierer“, COMPACT, PEGIDA

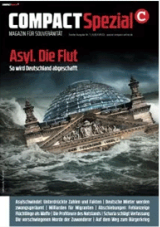
*„Und ich vertraue auf die Polizei, dass auch bei denen sich intern etwas tut und dass es auch dort Wahrheitssuchende gibt, damit wir eine Chance haben, das zu beenden. Mittlerweile würde ich mir wünschen, irgendjemand würde mal zwischen durch die Regierungsgeschäfte übernehmen und da wär's mir egal, ob er Sterne auf der Schulter hat oder nicht. Aber es wird hoffentlich auch bei der Bundeswehr Menschen geben, die klug genug sind, über solche Sachen nachzudenken.“
(Video einer Rede eines Querdenken-Protagonisten auf Twitter, 15. Oktober 2021)*

*„Liebe Bürger in Uniform, ihr habt auf das Grundgesetz geschworen. Ihr solltet euch umdrehen und die Politiker festnehmen. [...] Ihr könnt euch doch überhaupt nicht mehr im Spiegel angucken. Wie könnt ihr euren Kindern gegenüberreten als Diener eines totalitären Staates!“
(Videoplattform Odysee, 29. März 2021)*

**Aufruf an unsere Soldaten:
Sichert die deutschen Grenzen!**

Uncategorized

13. September 2015
juergenssaesser



Die Entscheidung der Bundeskanzlerin zur Grenzöffnung ist Hochverrat. Eine Regierungschefin hat nicht das Recht, Volk und Staat zu zerstören. Ein Aufruf von Jürgen Elsässer, Chefredakteur COMPACT-Magazin

(Liebe Leser, bitte leitet diesen Aufruf an Soldaten weiter und verbreitet ihn über die sozialen Netzwerke)

Soldaten der Bundeswehr!

Bei Eurem Gelöbnis habt Ihr geschworen:

Unterstützen Sie uns mit einem Abo:
<http://abo.compact-online.de>

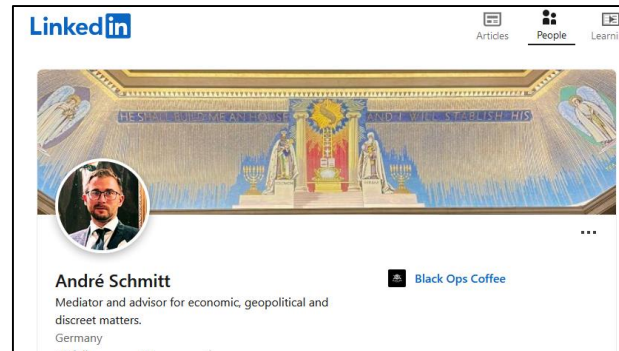
„Ich schwöre, der Bundesrepublik
Deutschland treu zu dienen und das Recht
und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen, so wahr
mir Gott helfe.“

<https://www.belltower.news/elsaesser-hoেকে-kubitschek-geistige-brandstifter-im-fall-franco-a-43890/>

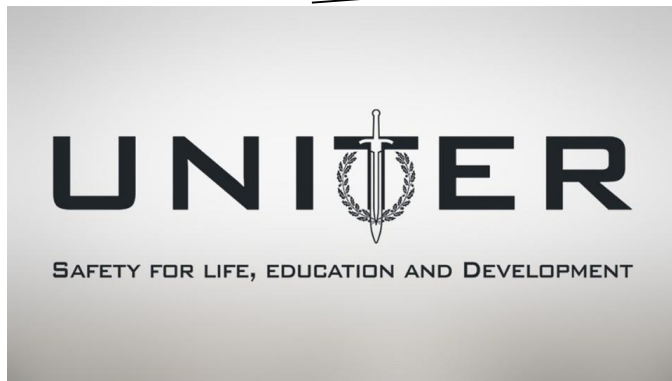


<https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/medien/facebook-sperrt-tatjana-festerling-fur-eine-woche-5647966.html>

UNITER/Black Ops Coffee



André „Hannibal“ Schmitt



2016-2020



seit 2019

Marine Le Pen: „Meine Herren Generale, schließen Sie sich uns an!“



The screenshot shows the website for 'VALEURS' magazine, specifically the 'Présidentielle 2022' section. The navigation bar includes categories like 'VALEURS', 'LE CLUB VA', 'Régions', and '2022 Présidentielle'. Below the navigation, there are tabs for 'POLITIQUE', 'MONDE', 'ÉCONOMIE', 'SOCIÉTÉ', 'ART DE VIVRE', 'CULTURE', 'HISTOIRE', 'FAITS DIVERS', 'L'INCORRECT', and 'ARGENT'. The main content area features an article titled 'Marine Le Pen : "Messieurs les généraux, rejoignez-moi dans la bataille pour la France"'. The article text discusses her response to a letter from 20 generals and her call for a return of honor. A sidebar on the right promotes 'Rejoignez LE CLUB VA' with a 'Je m'abonne' button. At the bottom, there is a photo of Marine Le Pen speaking at a podium with 'ASSEMBLÉE NATIONALE' logos in the background.

AD

Accueil » Politique » Marine Le Pen : "Messieurs les généraux, rejoignez-moi dans la bataille pour la France"

POLITIQUE [Tous les articles sur la présidentielle >](#)

Marine Le Pen : "Messieurs les généraux, rejoignez-moi dans la bataille pour la France"

En réponse à la tribune signée par 20 généraux, publiée jeudi sur notre site, qui appelaient à un « retour de l'honneur de nos dirigeants » face à la montée du séparatisme, la présidente du Rassemblement national leur adresse une lettre ouverte, dans laquelle elle partage leur diagnostic et leur propose, en réponse, de la rejoindre en vue de la prochaine élection présidentielle.

Par Marine Le Pen
Publié le 23 avril 2021 à 11h00

Rejoignez
LE CLUB VA

VALEURS

Les douze travaux de Zemmour

Je m'abonne



Marine Le Pen. Photo © Alain JOCARD / AFP

AD

Nicht nur Rechtsextremisten wollen in die Sicherheitsbehörden



ARTIKEL ÜBER SOMMERCAMPVERANSTALTUNG

Sollen Jugendliche Soldatenausbildung absolvieren?

Am 31. Juli besuchte die MLPD-Vorsitzende Gabi Fechtner das Sommercamp von REBELL und Rotfüchsen und führte mit Camp-Teilnehmern und -Besuchern eine Veranstaltung durch.

Kritische Leserstimme
Freitag, 09.09.2022, 18:00 Uhr

Darüber wurde in einem Rote Fahne News-Artikel unter der Überschrift „[Ein Weltkrieg kann jeden Tag ausbrechen](#)“: [Durchblick mit Gabi Fechtner](#) berichtet.

Kurt Kleffel, Teilnehmer der Veranstaltung, schrieb dazu an *Rote Fahne News*: "Ein schöner Artikel, der den ganzen lebendigen Nachmittag spürbar werden lässt. Dennoch habe ich eine Anmerkung: Bei den dort aufgeworfenen Fragen erwähnt Ihr unter anderem "Wie verhindern wir, dass junge Menschen zur Armee eingezogen werden". Die Art der Wiedergabe lässt den Eindruck entstehen, darum hätte es keine kontroverse Diskussion gegeben. [Tatsächlich wurde aber prinzipiell wie solidarisch der Standpunkt der MLPD eingebracht, dass wir Marxisten-Leninisten dies gar nicht verhindern wollen. Im Gegenteil, sollen sie doch in der Bundeswehr das Handwerkszeug eines Soldaten erlernen, um diese Kenntnisse für die Interessen der Arbeiterklasse im Klassenkampf einsetzen zu können.](#)"

3 KALKÜLE UND GEFAHREN

Warum Rechtsextremisten den öD im Blick haben – Kalküle

1. Know How (z.B. Waffenkunde, Trainings, ...)
2. frühzeitige Information über staatliche Repressionen (Walter 2023, S. 235 f.) und Repressionsminderung
3. Steigerung der Chancen auf politischen Systemwandel (Chenoweth 2021, S. 100-107) durch ...
 - **Putsch** (=Militär übernimmt [durch Ausübung oder Androhung von Gewalt] die politische Macht)
 - **Überlaufen** (=Entzug der Unterstützung)
 - vollständige Abtrünnigkeit einer Institution (= Putsch)
 - partielle Abtrünnigkeit (nur Teile einer Institution)
 - Ausweichen (Ungehorsam mit glaubhafter Bestreitbarkeit durch Krankmeldung, Dienst nach Vorschrift, Verzögerung)
 - unverhohlener Ungehorsam
 - Erlangung von **politischer Deutungsmacht** (Sellner)



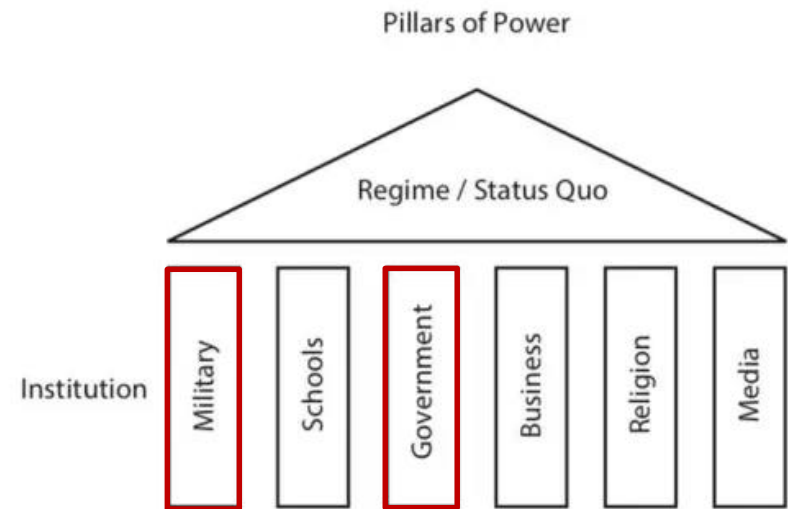
<https://hoffmann-und-campe.de/blogs/autoren/barbara-f-walter>



<https://www.socialsciencespace.com/2019/04/erica-chenoweth-on-nonviolent-resistance/>

Die Logik dahinter

„No power structure can function without daily efforts and passive support from a wide variety of groups, from society's bottom to the top: police and soldiers, business owners and bankers, teachers and lawyers, truck drivers, garbage workers, diplomats, and more. And all these groups can be persuaded to think that it's no longer in their interest to keep working – directly or indirectly – for the regime.“ (Chenoweth 2021, S. 100).



- Ohne/gegen den öffentlichen Dienst ist kein Staat zu machen.
- Sicherheitsbehörden sind bei einem Regimewechsel relevante Akteure – sie können ihn einleiten, gestalten, stoppen oder passieren lassen.

Gefahren von (Rechts-)Extremismus im öD, insb. in Sicherheitsbehörden

1. Risikofaktor für **Systembrüche** (Demokratie-Erosion, Putsche, Bürgerkriege ...)
2. Terrorismus und politische **Gewalt** (Verbindung von Ideologie, Know How, Fähigkeiten, Zugang zu Ausrüstung)
3. **Stärkung** gewaltbereiter extremistischer **Bestrebungen** (Training in und Versorgung mit milit. Taktik, Waffen, Sprengstoffen)
4. **Schwächung der Institutionen**
 1. Beeinträchtigung des internen Vertrauens
 2. Beeinträchtigung des gesellschaftlichen Vertrauens

Relevanz der Sicherheitsbehörden für Autokratisierungsprozesse (seit 1990)

Table A.1 Autocratization Episodes Starting in Democracies

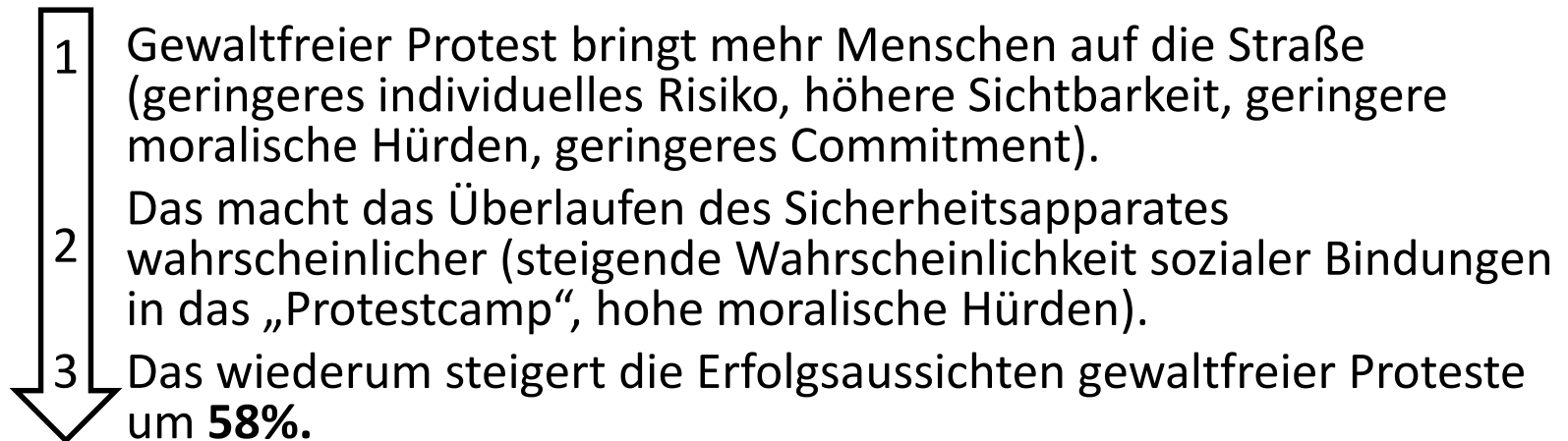
Country	Begin	End	EDI before	EDI end	Rate	Type of Autocratization
THIRD WAVE						
Armenia	1993	1998	0.67	0.41	9.62	Democratic Erosion
Bangladesh	2002	2007	0.57	0.23	24.62	Military Coup
Belarus	1995	2005	0.60	0.23	7.91	Democratic Erosion
Bolivia	2006	2015	0.78	0.63	4.90	Democratic Erosion
Brazil	2012	2017	0.89	0.75	7.66	Democratic Erosion
Burkina Faso	2014	2015	0.65	0.37	20.59	Democratic Erosion
Comoros	1999	2000	0.50	0.23	19.71	Military Coup
Comoros	2015	2017	0.61	0.46	12.73	Democratic Erosion
Croatia	2013	2017	0.85	0.67	8.00	Democratic Erosion
Dom. Rep.	2015	2017	0.65	0.54	4.88	Democratic Erosion
Ecuador	2008	2010	0.74	0.60	7.07	Democratic Erosion
Fiji	2000	2001	0.63	0.27	24.26	Military Coup
Fiji	2006	2009	0.59	0.15	36.77	Military Coup
Ghana	2012	2017	0.77	0.64	6.32	Democratic Erosion
Honduras	2009	2010	0.58	0.46	7.31	Military Coup
Hungary	2010	2017	0.82	0.63	5.67	Democratic Erosion
Lesotho	2015	2017	0.71	0.56	10.51	Democratic Erosion
Libya	2014	2017	0.51	0.27	22.65	Military Coup*
Macedonia	2005	2012	0.66	0.47	6.86	Democratic Erosion
Madagascar	1997	2002	0.57	0.45	8.09	Democratic Erosion
Country	Begin	End	EDI before	EDI end	Rate	Type of Autocratization
Malawi	1999	2005	0.61	0.47	5.25	Democratic Erosion
Maldives	2012	2017	0.60	0.35	9.29	Democratic Erosion
Mali	2012	2013	0.63	0.29	29.86	Military Coup
Moldova	2000	2006	0.66	0.47	5.59	Democratic Erosion
Moldova	2012	2017	0.69	0.56	4.56	Democratic Erosion
Nepal	2012	2013	0.55	0.27	17.58	Military Coup
Nicaragua	1996	1999	0.74	0.62	7.38	Democratic Erosion
Nicaragua	2003	2017	0.66	0.31	11.24	Democratic Erosion
Niger	1995	1996	0.57	0.33	23.34	Military Coup
Niger	2009	2010	0.62	0.27	18.03	Military Coup
Niger	2013	2017	0.65	0.54	5.37	Democratic Erosion
Philippines	2001	2005	0.63	0.50	3.84	Military Coup
Poland	2013	2017	0.91	0.73	10.21	Democratic Erosion
Russia	1993	2017	0.53	0.27	5.36	Democratic Erosion
Serbia	2006	2017	0.69	0.45	7.37	Democratic Erosion
Solomon Islands	1997	2001	0.57	0.26	15.94	Democratic Erosion
South Korea	2008	2014	0.85	0.71	6.38	Democratic Erosion
Spain	2013	2017	0.88	0.77	4.57	Democratic Erosion
Sri Lanka	2004	2008	0.57	0.43	6.95	Democratic Erosion
Thailand	2005	2007	0.55	0.18	26.40	Military Coup
Thailand	2013	2016	0.55	0.14	23.69	Military Coup
Turkey	2008	2017	0.67	0.34	7.17	Democratic Erosion
Ukraine	1997	2002	0.59	0.40	7.88	Democratic Erosion
Ukraine	2010	2015	0.64	0.38	7.04	Military Coup*
Vanuatu	1988	1996	0.71	0.59	4.33	Democratic Erosion
Venezuela	1999	2008	0.79	0.45	10.17	Democratic Erosion
Zambia	2010	2017	0.57	0.35	6.71	Democratic Erosion

Anna Lührmann/Steffan I. Lindberg, A third wave of autocratization is here: what is new about it?, in: Democratization 26 (2019) 7 (online appendix, S. 2)

Relevanz der Sicherheitsbehörden für den Erfolg einer Protestbewegung

- Politische Proteste und Widerstandsbewegungen sind erfolgreicher, wenn sie gewaltfrei vorgehen
 - **Erfolgsrate gewaltfreier Proteste: 53%**
 - Erfolgsrate gewaltvoller Proteste: 26%(Analyse von 323 Kampagnen 1900-2006)

- Die Kausalkette dahinter:



Erica Chenoweth/Maria J. Stephan, Why Civil Resistance Works. The Strategic Logic of Nonviolent Conflict, New York 2011, S. 1-61.

4 MIMIKRY

Was heißt „Mimikry“?

- Maskierung/Verschleierung extremistischer Ziele bzw. Hinwegtäuschung über eigentliche Absichten
- Zwecke:
 - Minimierung des Repressionsdrucks
 - Legitimation gegenüber Sympathisanten
- mangelnde Notwendigkeit in der Weimarer Republik
- „das eigentlich Neue der ‚Neuen Rechten‘“ (Pfahl-Traughber 1995)



<https://studyliflix.de/biologie/mimikry-und-mimese-2774>



<https://media0.faz.net/ppmedia/2342800581/1.6903266/default-retina/prozess-gegen-die-ulmer.jpg>

Mimikry der Neuen Rechten

„Die Fähigkeit, in die Offensive zu gehen, muß entwickelt werden und dazu die Fähigkeit, die Situation zu beurteilen: ob hier der offene Angriff oder die politische Mimikry gefordert ist.“

Karlheinz Weißmann, „Neo-Konservatismus in der Bundesrepublik? Eine Bestandsaufnahme“, in: Criticón 96 (1986), S. 176-179, hier: S. 179.



https://schlossetersburg.de/getmedia.php/_media/schloss/201901/308v0-orig.jpg?w=1600

„[Selbstverharmlosung] ist der Versuch, die Vorwürfe des Gegners durch die Zurschaustellung der eigenen Harmlosigkeit abzuwehren und zu betonen, daß nichts von dem, was man fordere, hinter die zivilgesellschaftlichen Standards zurückfalle.“

Götz Kubitschek, Selbstverharmlosung, in: Sezession 76 (2017), S. 26-28, hier S. 28.



<https://www.deutschlandfunk.de/alte-und-neue-rechte-antiliberal-und-autoritaer-100.html>

Was will die Neue Rechte eigentlich?

Manfred Kleine-Hartlage

- einerseits: Demokratie, Republik, Rechtsstaat, Bundesstaat, Sozialstaat, Wahrung der Menschenrechte
- andererseits:
 - Verbot aller bisheriger Parteien + Neugründungsverbot
 - Strafverfolgung der bisherigen Regierung inkl. ggf. Entzug des aktiven und passiven Wahlrechts
 - Abschaffung des ÖR-Rundfunks
 - Zerschlagung großer Medienkonzerne
 - staatliche Kontrolle aller sozialen Medien
 - Abschaffung der Kirchensteuer
 - Evaluation der Wissenschaft nach ihrer „gesellschaftlichen Relevanz“

Erik Lehnert

- Orientierung an Antonio de Oliveira Salazars autoritärer Diktatur in Portugal (“Estado Novo”)



Alain de Benoist

- Orientierung an Orbans “illiberaler Demokratie” und Putins Russland

Fazit

- Jede Form von Extremismus im öffentlichen Dienst, zumal in den Sicherheitsbehörden, stellt prinzipiell eine existentielle Bedrohung für die konstitutionelle Demokratie dar, weil sie auf loyale Staatsdiener/-innen angewiesen ist.
- Unter allen möglichen Extremismusphänomenen ist aufgrund von (1) Berufswahl-Selektoren, (2) Arbeitsalltag und (3) dem Handeln von Extremisten die Neue Rechte die zentrale extremistische Gefahr.
- Die Neue Rechte betreibt bewusst und strategisch Mimikry – es handelt sich nicht um besonders konservative (= demokratische), sondern um extremistische Kräfte. Führende Intellektuelle des Spektrums propagieren zumindest eine autoritäre Diktatur.

Literaturempfehlungen

- Bundesamt für Verfassungsschutz, Rechtsextremisten, „Reichsbürger“ und „Selbstverwalter“ in Sicherheitsbehörden, Lagebericht, Köln 2022, unter: https://www.verfassungsschutz.de/SharedDocs/publikationen/DE/rechtsextremismus/2022-05-lagebericht-rechtsextremisten-reichsbuerger-und-selbstverwalter-in-sicherheitsbehoerden.pdf?__blob=publicationFile&v=2
- Erica Chenoweth, Civil Resistance. What Everyone Needs to Know, New York 2021.
- Erica Chenoweth/Maria J. Stephan, Why Civil Resistance Works. The Strategic Logic of Nonviolent Conflict, New York 2011.
- Benjamin Derin/Tobias Singelstein, Die Polizei. Helfer, Gegner, Staatsgewalt – Inspektion einer mächtigen Organisation, Berlin 2022.
- Teun van Dongen, Yannick Veilleux-Lepage, Eviane Leidig, Hanna Rigault Arkhis, Right-Wing Extremism in the Military. A typology of the threat, ICCT Research Paper May 2022, unter: <https://www.icct.nl/sites/default/files/2022-12/Right-wing-extremism-in-the-military-1.pdf>.
- Daniel Koehler, From Superiority to Supremacy: Exploring the Vulnerability of Military and Police Special Forces to Extreme Right Radicalization, in: Studies in Conflict and Terrorism, online first, <https://doi.org/10.1080/1057610X.2022.2090047>.
- Matthias Meisner/Heike Kleffner (Hrsg.), Extreme Sicherheit. Rechtsradikale in Polizei, Verfassungsschutz, Bundeswehr und Justiz, Bonn 2020.
- Barbara Walter, Bürgerkriege. Warum immer mehr Staaten am Abgrund stehen, Hamburg 2023.